

## Der Nahostkonflikt

Vor etwa 2000 Jahren gab es in der Region des heutigen Israels drei große Länder: Syrien, Palästina und Arabien. Die Menschen, welche in Syrien und Palästina lebten, gehörten der jüdischen Religion an. Einen Staat Israel gab es zu dieser Zeit aber nicht.

Als die Juden in Europa im 2. Weltkrieg ihres Glaubens wegen verfolgt wurden, flohen viele von ihnen in die Region des heutigen Israels.

Seit dem 2. Weltkrieg wurde die Region des heutigen Israels durch das britische Militär kontrolliert. Da in dieser Region viele Juden und Araber lebten, entschied sich die UNO, dass man einen jüdischen und einen arabischen Staat gründen sollte. Die Juden waren sehr erfreut darüber, denn endlich konnten sie ihren eigenen Staat gründen. Die Araber hingegen waren gar nicht erfreut darüber, denn sie mussten Land hergeben, damit die Gründung Israels überhaupt möglich war. So kam es zum ersten Streit zwischen den arabischen Ländern und den Juden, die ihr eigenes Land wollten.

(Karte von 1947)

Um 1948 verließen die Briten die Region, anschließend gründeten die Juden das Land Israel.

(Karte von 1949)

Die an Israel angrenzenden Länder Ägypten, Syrien, Jordanien und der Irak akzeptierten das nicht und es kam zu einem Krieg. Während dieses Krieges flohen viele Palästinenser aus Israel nach Ägypten, Jordanien und in den Libanon. Andererseits flohen die Juden aus den arabischen Staaten. So kam es dazu, dass in Israel fast nur noch Juden lebten und in den umliegenden Ländern eine Mehrheit von Arabern. Israel führte in den nächsten Jahren immer wieder Krieg gegen Ägypten, Syrien und Jordanien. Im Laufe dieser Kriege besetzten sie den Gazastreifen, die Golanhöhen und das Westjordanland.

(Karte von 1967)

In diesen besetzten Gebieten lebten am Anfang fast nur Palästinenser. Mit der Zeit aber siedelten sich etwa 190000 Israelis dort an und bauten neue Häuser. Die Palästinenser forderten zur gleichen Zeit aber, dass der Gazastreifen und das Westjordanland von den Israelis verlassen werden sollte und sie einen eigenen Staat Palästina gründen könnten.

Da die Israelis diese Gebiete aber nicht verlassen wollten, wurden die jüdischen Siedler immer wieder angegriffen. Es explodieren Bomben, auf den Straßen wurde geschossen und es wurden Häuser niedergebrannt. Vom Westjordanland aus wurden Selbstmordattentate im jüdischen Kernland ausgeübt. Deshalb wird seit 2002 eine Sperranlage zwischen dem jüdischen Kernland und Westjordanland errichtet.

(Karte von 2009)

# Israel und die Palästinenser

**1947**

Teilungsplan  
der UNO

■ Jüdischer Staat
 ■ Arabischer Staat



internationaler  
Sonderstatus

**1949**

Israel nach dem  
Unabhängigkeitskrieg

■ Israelischer Staat



Jerusalem geteilt

**1967**

Israel nach dem  
Sechs-Tage-Krieg

■ Israelischer Staat
 ■ Von Israel besetzte Gebiete



\*Rückgabe der Halbinsel Sinai 1979 (Camp David)

**2009**

■ Israel
 ■ Palästinensisches  
Autonomiegebiet

